

INHALT

Messeveranstalter:
Endlich wieder MeLa in
Mühlengiez 31



Im Rinderzelt:
Melken mit dem Roboter 32



Traktoren im Freigelände:
Große Bühne für Kubota 33



Partner der Landwirtschaft
Friedländer Landhandels- und
Dienste GmbH 34



Turnier Pferd & Hund:
Premiere auf der MeLa 36

Burenziegengzüchterin
Carola Thürwirth 42

MeLa-Programm 44



FOTOS: GERD RINAS, RINDERALLIANZ, KUBOTA, SABINE RÜBENSAT, MAZ

Zum Schutz vor Corona gelten in diesem Jahr auf der MeLa die 3-G- sowie Abstandsregeln.

Im Schatten von Corona

Die 30. Mecklenburgische Agrarschau MeLa lädt vom 16. bis zum 19. September nach Mühlengiez ein. Mit gut 700 Ausstellern sind zwar diesmal weniger als sonst vertreten, aber dennoch alle Branchen.

Zwei Wochen vor dem geplanten Start steht der 30. Mecklenburgischen Landwirtschaftsmesse MeLa nichts mehr im Wege: Unter Beachtung der 3-G-Regel zum Schutz vor Corona können geimpfte, getestete und genesene Besucher mit entsprechendem Nachweis und bei Beachtung von Abstandsregeln auf das Messegelände. „Der Schutz vor Corona für Aussteller und Besucher hat für uns Priorität“, versicherte Christin Mondesi, Geschäftsführerin des Messeveranstalters MAZ, gegenüber der Bauernzeitung.

Nach der Absage der Jubiläumsschau vor einem Jahr und vieler anderer Veranstaltungen wegen der Corona-Pandemie will die MeLa in diesem Jahr ein Zeichen für die Rückkehr zu öffentlichem Leben und wirtschaftlicher Aktivität setzen. Rund 700 Aussteller haben sich zur Messe angemeldet. Das sind weniger als 2019. Wie zuletzt vor zwei Jahren werden aber wieder alle Sparten der Landwirtschaft und des vor- und nachgelagerten Bereichs vertreten sein. 61 Aussteller aus dem Agrarsektor präsentieren sich erstmals, teilte die MAZ GmbH mit.

Fachbesucher und interessierte Verbraucher können sich auf eine Fülle von Informationen über

neue Produkte, Begegnungen mit Ausstellern und spannende Erlebnisse auf der Messe freuen.

Ministerpräsidentin Manuela Schwesig wird die MeLa am Donnerstag, den 16. September, um 10 Uhr eröffnen. Im Programm finden sich viele Veranstaltungen, die sich in den vergangenen Jahren als Publikumsmagneten erwiesen haben. Dazu zählen die Landestierschau und die Präsentation verschiedenster Tierrassen,

darunter der Burenziege, „Tier der MeLa 2021“, die Schau historischer Alttechnik und die Kinder-MeLa. Erstmals wird es auf der MeLa ein Reit- und Springturnier sowie Wettbewerbe im Hunde-Agility geben.

Unter dem Motto „Zukunft Landwirtschaft“ steht an zwei Tagen eine Berufe-Tour auf dem Messeprogramm. Am Wochenende können sich Jugendliche mit ihren Eltern über berufliche Perspektiven in der Landwirtschaft informieren (Stand C 50).

Mecklenburg-Vorpommerns Agrar- und Umweltminister Till Backhaus dankte Organisatoren und Ausstellern vor MeLa-Beginn. „Wir werden nicht mit Rekorden an Aussteller- und Besucherzahlen auftrumpfen. Das Besondere ist, dass die MeLa überhaupt wieder stattfindet“, ordnete Backhaus die Jubiläumsschau unter Corona-Bedingungen ein.

„Die MeLa fördert den Dialog mit der Öffentlichkeit und steigert die Akzeptanz für die Landwirtschaft“, betonte Mecklenburg-Vorpommerns Bauernpräsident Detlef Kurreck im Vorfeld. Landwirte und Mitarbeiter des Verbandes wollen die Messe wieder nutzen, um mit Besuchern über die Landwirtschaft und ihre Perspektiven ins Gespräch zu kommen. **RI**

Sparen beim Online-Ticketkauf

Berlin. Bauernzeitungsleser, die sich ein Onlineticket für die MeLa kaufen wollen, finden auf unserer Homepage unter bauernzeitung.de/MeLa2021 eine Anleitung, mit der sie in fünf Schritten zu ihrer Tageskarte kommen. Wer sich dort auch noch für den kostenfreien Bauernzeitungs-Newsletter entscheidet, zahlt für die MeLa-Tageskarte nur 5 statt 10 € und spart sich damit also den halben Eintrittspreis. ■





Auf dem Ausstellungsgelände in Mühlengiez bei Güstrow sind die Vorbereitungen für die Agrarschau MeLa weit fortgeschritten. Die Mecklenburgische Landwirtschaftsmesse findet zum 30. Mal statt. Wegen der Corona-Pandemie steht sie unter besonderen Vorzeichen. Wir sprachen mit Christin Mondesi, Geschäftsführerin des Messeveranstalters MAZ.

30 Jahre MeLa sind ein Grund zum Feiern. Geht das unter Coronabedingungen?

■ Wir werden das Jubiläum feiern, aber mit Augenmaß. Zutritt zum Messegelände haben wie bei allen anderen Veranstaltungen nach der Corona-Landesverordnung getestete, genesene und geimpfte Besucher mit einem entsprechenden Nachweis. An den MeLa-Parkplätzen werden wir Corona-Testzentren einrichten. Um lange Wartezeiten für die Besucher zu verhindern, empfehlen wir, sich schon am Heimatort testen zu lassen. Beim Betreten des Messegeländes darf der Test nicht älter als 24 (Bürgertest) bzw. 48 (PCR-Test) Stunden sein. Auch Kinder, die älter als sechs Jahre

Messeveranstalter MAZ MeLa und Turnier mit vielen Highlights



■ **Christin Mondesi** ist Geschäftsführerin des Messeveranstalters MAZ GmbH.

FOTO: GERD RINAS

sind, benötigen einen aktuellen Test.

Warum sollen Besucher Eintrittskarten online kaufen?

■ Die Tickets sind unter shop.mazmesse.de erhältlich. Das digitale Ticket lässt sich auf dem Smartphone abspeichern oder ausdrucken. Man erspart sich damit die Registrierung vor Ort und kommt schneller auf das Messegelände. Wer keine Möglichkeit hat, sein Ti-

cket online zu kaufen, kann eine Eintrittskarte am MeLa-Eingang erwerben.

Wie ist die Resonanz bei den Ausstellern?

■ Die Standplätze auf dem Freigelände und in den drei Messehallen sind gut gebucht, die Zahl der Aussteller liegt aber unter der vergangener Jahre. Es gibt 61 neue Aussteller im Agrarsektor.

Worauf können sich die Besucher freuen?

■ Wir sind sehr froh, nach ein- und einhalb Jahren wieder an den Start gehen zu dürfen. Wir werden eine erlebnisreiche MeLa haben. Die Fachbesucher können sich auf ein vielfältiges Messeangebot freuen. Alle Sparten der Land- und Stalltechnik, die Futtermittelbranche

sowie weitere vor- und nachgelagerte Bereiche werden vertreten sein, wenn auch in kleinerem Rahmen. Das Programm für das Fachforum steht, die Tierzuchtverbände sind mit fast 1.000 Tieren an der Messe, nur die Schweinezüchter müssen wegen der ASP-Gefahr passen. Die Ernährungswirtschaft ist gut vertreten, es wird wieder eine Gartenschau und ein Treffen der Oldietractorfreunde geben.

Warum laden MeLa und Turnier Pferd & Hund zeitgleich ein?

■ Beide Veranstaltungen haben 30-jähriges Jubiläum und viele gemeinsame Partner. Die Eintrittskarte gilt für beide Events zum Preis von einem. Für die MeLa-Besucher ist Pferd & Hund ein zusätzliches Highlight und umgekehrt. Beim Reitturnier ist der frischgekürte Europameister André Thieme ebenso am Start wie die Sieger von 2019, Denise Svenson und Ronald Lüders (Dressur). Wir können uns auf ein spannendes Pferdesportereignis freuen. Interview: GERD RINAS

www.mela-messe.de
www.turnier-pferd-hund.de

ANZEIGE

Ihr Pfluglotse

für Sicherheit und Vorsorge

Sie ackern täglich für Ihren Betrieb – wir für die Sicherheit und Vorsorge unserer Kunden. Bringen Sie jetzt Ihre betriebliche und persönliche Absicherung auf Hochtouren. Wir freuen uns auf Sie.



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

Unsere Bezirksdirektionen & Agenturen aus der Region:

Schwerin: Telefon 0385 591330 · Rostock: Telefon 0381 492630 · Neubrandenburg: Telefon 0395 581170

Die Burenziege ist
„Tier der MeLa2021“.

In der Geschäftsstelle des Landesschaf- und Ziegenzuchtverbandes in Karow herrschte in den vergangenen Wochen emsige Betriebsamkeit. Zuchtleiterin Martina Genkel-Jenning und Mitarbeiterin Ulrike Koch haben mit der Vorbereitung der Präsentation der Schaf- und Ziegenzüchter auf der MeLa alle Hände voll zu tun. Die Burenziege ist Tier der MeLa. Die Fleischziegenrasse, die ihren Ursprung in Südafrika hat und deren Kennzeichen ihr kräftiger Kopf mit Ramsnase und kinnlangen Hängeohren sind, ist erst seit Anfang der 1990er-Jahre in Mecklenburg-Vorpommern beheimatet. „Die Züchter sind schon voller Erwartung, ihre Tiere in Mühlengiez vorstellen zu können“, berichtet Ulrike Koch. Am Freitag (17. September) werden in der Vorführhalle die besten Burenziegen der Ausstellung gekürt. Bereits am Donnerstag (16. September) startet am gleichen Ort der Landeswettbewerb der Landschaft. Die Schaf- und Ziegenzüchter werden etwa 70 Zuchttiere aus 17 Rassen vorstellen, darunter erstmals die Waliser Kupferhalsziege.

„80 Züchter und Zuchtgemeinschaften haben sich angemeldet, so viele wie lange nicht“, berichtet Ausstellungsleiter Mathias Hofmann vom Landesverband der Rassegeflügelzüchter MV. Die Ausstellung auf der MeLa ist das erste Zusammentreffen seit dem Corona-Lockdown im November 2020. Auch 14 Jugendzüchter stellen ihre Tiere zur Bewertung vor. Zu sehen sein werden 430 Tiere aus 84 Rassen und Schlägen: Perlhühner, Puten, Gänse, Enten, Hühner, Zwerghühner und Tauben.

Die Rassekaninchenzüchter starten schon am Mittwoch, einen Tag vor der MeLa-Eröffnung, mit



FOTO: DORIT HAGER

Züchter: Wir kommen!

Rund 1.000 Zuchttiere aus 161 Rassen und Schlägen auf der Agrarschau in Mühlengiez / Wettbewerbe bei den Landschaften und der Burenziege / Rassegeflügel- und Landeselitestutenschau mit großem Starterfeld

der Bewertung ihrer Zuchttiere. Erwartet werden 55 Aussteller, etwas weniger als sonst. „Die relativ kurzfristige Entscheidung, die Messe durchzuführen, und die Pandemiebedingungen haben einige Züchter verunsichert“, ist von Ausstellungsleiter Norbert Bissa vom Landesverband der Rassekaninchenzüchter MV zu erfahren. Bei 205 angemeldeten Tieren – von Deutschen Widdern über Helle Großsilber, bis zu Kleinen Schacken und Zwergwiddern, insgesamt etwa 30 Rassen in verschiedensten Farbschlägen – gibt es aber dennoch viel zu schauen.

Die Imker sind dieses Mal im Block C anzutreffen. „Am Samstag (18. September) werden wir in der Vorführhalle die besten Honige

der Saison auszeichnen“, kündigt Carsten Fischer, Vorstand im Imkerverband MV, an. Mit Spannung erwarten die Bienenhalter Guido Eich vom Bieneninstitut Celle zu Vorträgen über Brutkrankheiten und die Bekämpfung der Varroamilbe.

Während die Schweinezüchter wegen der Afrikanischen Schweinepest aus Seuchenschutzgründen dieses Jahr nicht zur MeLa kommen, präsentieren 13 Aussteller unter dem Dach der RinderAllianz in der Tierhalle 2 an allen Messtagen Fleischrinder – Uckermärker, Charolais und Fleckvieh-Simmental ebenso wie Vertreter kleinerer Rassen, z. B. Dexter und Wagyu. Zu sehen sind außerdem Milchkühe im Laufstall. In Koope-

ration mit der Firma Lely zeigt die RinderAllianz wieder Roboter beim Melken.

Wichtigste Veranstaltung der Pferdezüchter auf der MeLa ist die Landeselitestutenschau. Dafür haben sich 189 Stuten aus 18 Rassen qualifiziert. „Im umgestalteten Pferdezelt wird es eine Ausstellung und Vorführungen geben, in denen die Rassen vorgestellt werden“, kündigte Karoline Gehring, Zuchtleiterin im Verband der Pferdezüchter MV, an. Pferde und alle anderen auf der MeLa vorgestellten Nutztiere werden außerdem im Schaubild zur Eröffnung am 16. September im Vorführung und zur Landestierschau am 17. und 18. September in der Vorführhalle zu sehen sein. **RI**

ANZEIGE

Besuchen Sie
unser Team auf
der MeLa

Halle 3
Stand 328

Topigs Norsvin
www.topignorsvin.de



Für Fachbesucher ist die Landtechnikausstellung im Freigelände ein wichtiges Argument für den MeLa-Besuch. Ein Jahr ohne MeLa und die Verschiebung der Leitmesse Agritechnica ins nächste Frühjahr machen in diesem Jahr noch mehr Appetit auf einen Messtag in Mühlengiez.

Allerdings hat die Corona-Pandemie auch negative Folgen für die Landmaschinen-Ausstellung auf der MeLa: Einige Hersteller haben ihre Teilnahmen an Messen in diesem Jahr generell abgesagt, um der Verbreitung des Corona-Virus keinen Vorschub zu leisten. Andere verzichten angesichts längerer Lieferzeiten aufgrund von Zulieferengpässen darauf, neue Produkte vorzustellen. Wieder andere wollen damit bis zur nächsten Agritechnica (27. Februar bis 5. März 2022) warten. Zudem haben mehrere regionale Landmaschinenhändler in diesem Jahr ihre Ausstellung auf der MeLa abgesagt. In Mühlengiez wird die Landtechnikausstellung deshalb dieses Mal kleiner als sonst ausfallen. Vor allem das breite Angebot an Traktoren, das die Messe sonst auszeichnet, fehlt. Laut Messeveranstalter MAZ werden aber alle Landtech-



Kubota zeigt auf der diesjährigen MeLa sein gesamtes landwirtschaftliches Produktprogramm. FOTO: KUBOTA

niksparten, von Bestelltechnik über Bodenbearbeitung, Pflanzenschutz- und Düngetechnik bis hin zu Erntemaschinen und Transporttechnik, im Freigelände zu sehen sein.

Ein Landmaschinenhersteller hat seine Ausstellung deutlich erweitert: Kubota hat einen der begehrtesten Stände im Freigelände gleich neben dem Haupteingang gebucht, ihn kurzerhand auf 1.000 m² verdoppelt und sich da-

mit eine große Bühne für seine Innovationen verschafft. Seit Mitte August ist der Ausrüster deutschlandweit auf „TrakTour“: Bis zum 30. September will er an 14 Stationen seine Traktoren und Anbaugeräte vorstellen. Interessierte Landwirte können mit Unterstützung von Kubotaexperten die Maschinen intensiv kennenlernen und sogar selbst testen.

Testen geht auf dem Messegelände in Mühlengiez nach Aus-

kunft von Stephan Röper, regionaler Verkaufsleiter bei Kubota, nicht. MeLa-Besucher können aber das gesamte Produktprogramm begutachten: Vom Profi-Traktor über Kompakt- und Rasentraktoren für die Grundstückspflege bis hin zur kompletten Grünlandkette mit Mähen, Wenden, Schwaden und Pressen.

Mit an Bord sind nach Auskunft von Röper alle Neuheiten, darunter die TIM-Kombination (Tractor Implement Management, d. h. das Anbaugerät steuert den Traktor) aus dem Kubota M7003 Traktor und der TIM-Pressen BV5160. Ebenso der neue Kubota M6002 (123–163 PS) und die Kompaktraktoren der L2-Serie (45–61 PS).

Neben dem japanischen Hersteller und vier regionalen Vertriebspartnern stellen sich auf dem MeLa-Freigelände wieder namhafte Landmaschinen-Anbieter vor wie Väderstadt Deutschland, Werder, Rabe Agrartechnik, Bad Essen, Conow Anhängerbau, Feldberger Seenlandschaft. Dazu kommen interessante neue Hersteller wie Czajkowski Maszyny (Strip-Till-Technik), Golub Dobszyn (Polen) und bekannte regionale Landmaschinenhändler. RI

ANZEIGEN

CHEVIGNON B

BESTLEISTUNG FÜR ALLE

- ▼ Spitzenerträge unter allen Bedingungen
- ▼ Frühreif, trocken tolerant und fallzahlstabil
- ▼ Spät- und Stoppelweizeneignung

KITESURF

SURF AUF DER ERTRAGSWELLE

- ▼ Spitzenerträge als Körner- oder GPS-Triticale
- ▼ Früh, lang und blattgesund
- ▼ Ausgeprägte Trockentoleranz
- ▼ Auswuchsfest und ähregesund

MORTIMER B

DER ERTRAGSSTABILE

- ▼ Sehr standfest und umweltstabil
- ▼ TOP Fröhsaateignung
- ▼ Halmbruchresistenzgen PCH1

Besuchen Sie uns auf der MeLa
**Halle 2
Stand 217**

ÜBER **130** JAHRE
HAUPTSAATEN

www.hauptsaaaten.de

KEW Plus

Matratzensysteme

NEU
Jetzt auch auf Rolle!

3-facher Komfort

Besuchen Sie uns auf **Stand C16**
(Freigelände vor den Tierhallen)

- ✓ extra weich und stabil
- ✓ hervorragende Anpassung und Stoßdämpfung
- ✓ besonders gelenksschonend

++ Schadstoffgeprüft ++ Umweltschonend ++

Werkvertretung Ost:
Stalltechnik Fachhandels GmbH
www.stalltechnik-obenaus.de

www.kraiburg-elastik.de



Entladen von Eisenbahnwaggons direkt im Industrielager. Wolfgang Meyer bediente 30 Jahre die mobilen Förderbänder, inzwischen ist er im Ruhestand (Foto von 2015).

Dienstleister für Industrie und Landwirte

Mit der Konzentration auf den **Landhandel**, der Lagerung von Düngern für Hersteller und verschiedenen Dienstleistungen ist ein Mecklenburger Unternehmen stabil im Geschäft.

Dünger ist ein wichtiger Treibstoff auf dem Acker. Er wird nicht gleichmäßig übers Jahr ausgebracht, sondern nur in den Wachstumsphasen der Pflanzen, vor allem im Frühjahr. Die Produktion in den Düngerefabriken dagegen läuft überwiegend kontinuierlich, um die Anlagen auszulasten. Da Dünger sowohl in fester als auch in flüssiger Form recht gut gelagert werden kann, passt das zusammen. Wo aber den produzierten Düngern bis zur Ausbringung lagern? Mit dem Vorteil, dass über das Jahr ohne Arbeitsspitzen transportiert werden kann, hat sich, seit es große Düngewerke gibt, die Lagerung in den Ackerbaugebieten etabliert. Landwirte lagern selbst ein, aber auch Landhändler haben in Kapazitäten investiert. Ein solches Lager steht in Friedland/Mecklenburg. In der 1990 gegründeten Friedländer Landhandels- und Dienste GmbH (FLD) gibt es zwei Hallen für die lose Lagerung und neun Tanks für Flüssigdünger. Die Vorläuferbetriebe auf dem Gelände im ansonsten eher ruhigen Gewerbegebiet der Kleinstadt im östlichen Teil des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte hießen

Bäuerliche Handelsgesellschaft (BHG) und kooperativer Dienstleistungsbetrieb für Düngung, Pflanzenschutz und Transport, ein sogenanntes Agrochemisches Zentrum (ACZ).

Zwei Standorte

„Unser Industrielager für die Stickstoffwerke Piesteritz umfasst Lagermöglichkeiten für 10.000 t festen

Dünger und 9.000 t Flüssigdünger“, erklärt Geschäftsführer Jürgen Ströde. „Wir sind also nicht Eigentümer des Düngers, sondern stellen dem Hersteller unsere Lagermöglichkeit zur Verfügung und werden für die Ein- und Auslagerung bezahlt.“ Der Dünger kommt per Bahn, die Waggons können in der Halle mit mobilen Förderbändern entladen werden. Der Flüssigdünger wird in Kesselwagen



Zwischenlager während und nach der Ernte: der vor fünf Jahren übernommene Standort zur Getreidelagerung.



Freitag nach der Schicht heißt es, das Fahrzeug sauber abstellen.

FOTOS: STEFFEN MEDIA (3), JÖRG MÖBIUS



Die Tanks für den Flüssigdünger schließen sich an die Düngerehalle an.

Kunde bei FLD: Paul Hannig (l.) vom Agrarbetrieb Andresen in Siedenbollentin bespricht mit FLD-Geschäftsführer Jürgen Ströde die Düngertlieferung für 2022.

gebracht. „Die Bahnstrecke von Neubrandenburg nach Friedland wurde von der Bahn 2003 stillgelegt. Seitdem ist es ein ständiges Ringen um den Erhalt der Strecke. Momentan sind die Städte Friedland und Neubrandenburg sowie der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte wieder damit beschäftigt“, so Ströde. „Außerdem lagern wir in einer 2001 neu errichteten Halle selbst Dünger für unser eigenes Handelsgeschäft ein.“ Beides wird strikt getrennt, auch gegenüber landwirtschaftlichen Kunden.

Auch am zweiten Standort des Unternehmens, im 25 km entfernten Ducherow, kann Dünger gelagert werden, aber weniger als in Friedland. Dafür werden von diesem Standort aus mehr Dienstleistungen für Landwirtschaftsbetriebe erledigt, vor allem Pflanzenschutz. „Die Dienstleistungen für Landwirtschaftsbetriebe werden aber immer weniger“, so der Geschäftsführer. „Die Betriebe schaffen sich selbst die Technik an. Die Förderung solcher Investitionen hat dem noch einmal einen Schub gegeben. Wir als Lohnunternehmer bekommen diese Förderung nicht oder einen deutlich reduzierten Satz.“

Ab Lager Friedland fährt FLD einen Großteil des Düngers im Auftrag der Industriekunden zu Händlern in der Region, oft aber auch direkt zu den Landwirtschaftsbetrieben. Aber auch andere Transportunternehmen werden beauftragt.

Seit drei Jahren gibt es einen weiteren Industriekunden: K + S. „Wir lagern als Dienstleistung nun auch Ware für den auf Kalidünger spezialisierten Hersteller ein“, so Jürgen Ströde. Das ist dadurch möglich geworden, dass FLD vor fünf Jahren das Nachbargrundstück im Gewerbegebiet erwerben konnte. Darauf stehen vier

Hallen, es hat Platz auf überwiegend befestigten Freiflächen. Die Hauptgenossenschaft Nord mit Hauptsitz in Kiel betreibt es als Getreidelager. „Nun nutzen wir drei Hallen als Industrielager für K + S.“ Die Freiflächen nutzen Großhändler in der Erntesaison als Zwischenlager. So kann Getreide von Landwirten aus der Umgebung mit kurzen Wegen zentral in der Hand der Aufkäufer bis zu 14 Tage auf den Abtransport warten. Das entzerrt die Transportkette. Raps oder Erbsen als empfindlichere Früchte können schnell in der vierten Halle abgekippt werden. Waage und Technik zur Probennahme vervollständigen die Ausrüstung.

Stabiles Geschäft

Der Landhandel ist seit 1993 Kern des Geschäftes der Friedländer. Dienstleistungen für Landwirtschaftsbetriebe waren nach der Wende ein wichtiges Tätigkeitsfeld von FLD. Als die W50 Lkw für die Düngung verschlissen waren, hat Jürgen Ströde von der Bundeswehr abgestoßene geländegängige Lkw gekauft und mit Streuern aus Güstrow oder moderner Pflanzenschutztechnik kombiniert. Diese umgebauten Lkw haben auch einige Landwirtschaftsbetriebe bei dem Dienstleister erworben. „Das ist Geschichte“, blickt Ströde zurück. „Heute kaufen wir Streuer und Spritzen von etablierten Herstellern, die mit moderner Steuerungstechnik ausgerüstet sind.“

Der umtriebige Geschäftsführer hat auf die Veränderungen bei der Auftragslage immer mit neuen Dienstleistungsangeboten reagiert. So waren FLD-Lkw beim Bau der Autobahn A 20 und bei der Ostsee-Pipeline-Anbindungsleitung (OPAL) beteiligt. Nun soll der Transport von Zuckerrüben

zur Fabrik in Anklam mehr Bedeutung bekommen. Winterdienst ergänzt die Arbeiten in der Region. „So konnten wir für die beiden Standorte zusammen über die Jahre immer rund 40 Mitarbeiter beschäftigen“, so der langjährige Geschäftsführer.

Erfolgreiches Paket

Mit Paul Hannig vom Agrarbetrieb Andresen in Siedenbollentin hat FLD-Geschäftsführer Jürgen Ströde die Düngertlieferungen für 2022 schon im Juni vereinbart. Ein Teil des benötigten Stickstoffdüngers – 250 t – sind vertraglich gebunden und lagern gegen Gebühr bei FLD. Bezahlt wird bei der Auslieferung an den Landwirtschaftsbetrieb. „Für den Rest beobachten wir den Markt und dann wird diese vermutlich zwischen Dezember und Februar auch mit einem Preis festgezurr“, so Ströde.

Der Gemischtbetrieb in Siedenbollentin wirtschaftet auf 1.600 ha und hält 1.200 Sauen, doch dieser Markt ist momentan sehr schwierig. Paul Hannig ist seit reichlich drei Jahren als Betriebsleiter für

den Ackerbau und die beiden Biogasanlagen zuständig. Die Zusammenarbeit mit FLD hat er vom Eigentümer des Betriebes übernommen. „Hans-Georg Christian Andresen ist bei uns seit dem Jahr 2000 fester Kunde für Dünger und für Pflanzenschutzmittel“, so Jürgen Ströde. „Trotz seines Alters kommt er aus seiner Schleswig-Holsteinischen Heimat regelmäßig nach Mecklenburg.“

Aber es ist nicht nur Tradition, die Paul Hannig zum Kunden bei den Friedländern macht. „Der Erfahrungsaustausch mit Kollegen in den Schulungen und die Schulungen selbst, die von FLD organisiert im Herbst und Frühjahr stattfinden, hat für uns als Kunden einen hohen Stellenwert“, so Hannig. Er hatte nach dem Studium schon in mehreren Betrieben Leitungsfunktionen inne. „Nun hat es gepasst, dass ich wieder in der heimatlichen Region arbeite.“

Zur landwirtschaftlichen Heimat gehört auch die regionale Messe MeLa. Jürgen Ströde: „Klar fahre ich hin, Kontakte pflegen, Augen offen halten.“

JÖRG MÖBIUS

ANZEIGE

stadiko
MASSGESCHNEIDERTE REINIGUNGSTECHNIK

**IHR SPEZIALIST
FÜR REINIGUNG &
DESINFEKTION**

Pendeldüse:
Hocheffektive Reinigungsdüse
mit oszillierendem Wasserstrahl

Kontakt: www.stadiko.de
Fon.: 04443 97991-0
E-Mail: info@stadiko.de

Hochdruckreiniger | Ökotherm | Reinigen & Desinfizieren | Zubehör



Von der Tribüne haben die Zuschauer perfekte Sicht auf den Springplatz.

FOTOS: MAZ

Bei der Dressur stellt die „Intermediaire-I-Kür“ höchste Anforderungen an Pferd und Reiter.



Premiere in Mühlengeez

Zum gemeinsamen 30-jährigen Jubiläum laden die MeLa und das **Turnier Pferd & Hund** die Besucher zeitgleich auf das Messegelände ein.

Besucher der MeLa können sich dieses Mal auf ein zusätzliches Erlebnis freuen: Erstmals finden die Mecklenburgische Agrarschau und das Turnier

Pferd & Hund zeitgleich auf und rund um den Vorführing sowie in der -halle auf dem Mühlengeezer Messegelände statt. MeLa und Reitsportturnier werden in die-

sem Jahr 30 Jahre alt. Das Hunde-Agility-Turnier lädt zum siebten Mal ein.

Spitzenreiter aus dem ganzen Bundesgebiet treten am 18. und 19. September in 18 Prüfungen gegeneinander an. Beginnend mit den Wettbewerben für Nachwuchsreiter bis hin zur Schwere Klasse können sich Pferdesportfreunde ein Bild von den Anforderungen an Pferd und Reiter in elf Spring- und sieben Dressurprüfungen machen. Schon zum fünften Mal ist bei dem Turnier die Qualifikationsprüfung „Nürnberger Burgpokal der Junioren MV“ ausgeschrieben. Auf Reitsport von höchstem Niveau können sich die Besucher beim „Großen Preis von Lübzer Pils“, einem 3-Sterne-Springen, am Sonntag, dem 19. September, freuen.

Highlight in der Dressur ist eine „Intermediaire-I-Kür“, bei der zu passender Musik Pferd und Reiter durch das Dressurviereck „tan-

zen“, dabei aufmerksam von Wertungsrichtern beobachtet, wie sie die geforderten „Pflichtlektionen“ ausführen.

Immer mehr Anhänger hat in den vergangenen Jahren Agility gefunden. Bei dieser Tiersportart muss der Hund einen aus mehreren Hindernissen bestehenden Parcours in einer festgelegten Reihenfolge und vorgegebenen Zeit überwinden. Dabei müssen Hund und Mensch eng aufeinander abgestimmt zusammenarbeiten. Der Hundehalter gibt seinem Vierbeiner durch Kommandos, Anfeuerung und Gestik an, wohin er gehen soll, darf aber weder Hindernisse noch Hund anfassen. Wie beim Springreiten muss auch bei Agility der Parcours möglichst schnell und ohne Fehler absolviert werden. Die Wettbewerbe im Hunde-Agility starten am Freitag, dem 17. September, und dauern bis zum Sonntag, 19. September, an. Bis zu 100 Mensch-Hund-Paare gehen in 60 Prüfungen an den Start. Gewertet wird in drei Hundegrößenkategorien. Von Freitag bis Sonntag berechtigt der Eintritt für die MeLa ebenfalls zum Besuch des Turniers Pferd + Hund. ■

www.turnier-pferd-hund.de

ANZEIGE

MeLa

Fachausstellung für Landwirtschaft und Ernährung, Fischwirtschaft, Forst, Jagd und Gartenbau

Mühlengeez

täglich geöffnet von 9.00 bis 18.00 Uhr

16. bis 19. September 2021

Besuchen Sie unseren Stand
in Halle 2

↻

Lösen Sie Ihre
TREUEGUTSCHEINE
aus dieser Ausgabe ein.

BAUERN
ZEITUNG

KIEK MOL
WEDDER IN



Beim Hundesport Agility sind Hindernisse in festgelegter Reihenfolge und vorgegebener Zeit möglichst schnell und ohne Fehler zu überwinden.



Auf den Fachforen informieren Aussteller über aktuelle Projekte. FOTO: GERD RINAS

PROGRAMM

Fachforum (Halle 3)

Donnerstag, 16. September

11–11.30 Uhr: Wo bekommen wir in Zukunft zusätzlichen Stickstoff her? Weniger N – was nun? Den Fokus nachhaltig justieren bei Düngung, Pflanzenschutz und Saatgut
Hauptgenossenschaft Nord AG, Kiel

12.30–13.30 Uhr: Informationen zur Umstellung auf den Ökologischen Landbau
Biopark e. V. / Fachgesellschaft Ökokontrolle GmbH

14–15 Uhr: Wettbewerbsauswertung „Klimafreundlicher Landwirtschaftsbetrieb“ mit Auszeichnung der besten Unternehmen
Dr. Till Backhaus (Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt MV), Dr. Martin Piehl (Bauernverband MV)

15.30–17.30 Uhr: Photovoltaikanlagen – So füllen Sie Ihre Gemeindefasse auf!
LEKA MV – Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern

Freitag, 17. September

10–12 Uhr: Tier der MeLa 2021 – Die Burenziege

12.30–14.30 Uhr: Bienengesundheit
Landesverband der Imker

15–17 Uhr: Agri-Photovoltaik – Doppelte Ernte für Landwirte
Wettbewerb MV effizient – weniger ist mehr
LEKA MV – Landesenergie- und Klimaschutzagentur MV

ab 18 Uhr: Biokreis (geschlossene Veranstaltung)

Samstag, 18. September

10–12 Uhr: Tagung Landkreis Rostock – Ausschuss für Wirtschaft, Bau, Planung und Umwelt

12.30–14.30 Uhr: Kitzretter-Treffen des Landesjagdverbandes

Sonntag, 19. September

10.00–12.00 Uhr: Landesverband der Imker

(Stand 2. September; Veranstaltungen am 16. 9., 11 Uhr und 14 Uhr, und am 18. 9., 10 Uhr, noch unter Vorbehalt.)

WEITERBILDUNG

Fachschule lädt ein

Güstrow. Die Fachschule für Agrarwirtschaft, Güstrow, lädt ihre Absolventen sowie Besucher, die sich über Bildungschancen informieren möchten, auf ihren Stand Nr. 215 in Halle 2 ein. Dort wird individuell über Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten am Schulstandort Güstrow-Bockhorst beraten. Die Fachschule bietet u. a. folgende Bildungsgänge an:

- Staatlich geprüfte/r Agrarbetriebswirt/in, Fachrichtung Landwirtschaft;
- Staatlich geprüfte/r Wirtschaftler, Fachrichtung Landwirtschaft – empfohlen zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung;
- Berufsbegleitende Vorbereitungskurse auf die Meisterprüfung in den Bereichen Landwirtschaft sowie Garten- und Landschaftsbau;
- Berufs- und Arbeitspädagogik (Ausbildereignung);
- Mitarbeiterführung.

www.bockhorst.de



Fachschüler vor dem modernen Seminargebäude in Güstrow-Bockhorst. FOTO: GERD RINAS

ANZEIGE

AKRA Sulpur+
(Elementarer Schwefel, flüssig)

VORTEILE

- für alle Kulturen geeignet
- kein Verstopfen der Filter und Düsen
- bessere Haftung (Regenfestigkeit)
- hohe Wirkung durch feine Vermahlung
- Aufwandmenge: 1 – 2 Liter/ha
- lagerfähig bis 2 Jahre!
- auf tausenden LW-Betrieben erfolgreich eingesetzt



10 Liter Kanister

1000 Liter Container



»UNSER ZIEL IST IHR ERFOLG«

www.duenger-akra.de
Tel. 0711 / 945 931 95

AKRA
Karner Düngerproduktion

KRAIBURG

Liegeboxenbelag: Komfort an einem Stück

Waldkraiburg. Ob Hochbox oder Tiefbox – jedes System hat seine Stärken und Schwächen. Tiefboxen werden meist im Sinne des Tierwohls empfohlen. Mit dem richtigen Gummibelag steht eine Hochbox einer Tiefbox allerdings in nichts nach.

KEW Plus von Kraiburg bewährt sich nach Angaben des Herstellers seit 2004 als Premium-Matratze. Durch ihren dreilagigen Aufbau aus Cup-Untermatte, Schaumstoffeinlage und Obermatte erreicht sie eine Stärke von 6 cm und eine Einsinktiefe von über 4 cm. Damit zählt sie zu den weichsten Matratzensystemen. Schon vor

15 Jahren wurde nachgewiesen, dass es in Liege- und Wahlverhalten sowie Weichheit keine nennenswerten Unterschiede zwischen einer Strohmatratze und KEW Plus gibt. Auch eine stetige Verbesserung der Gelenkgesundheit wurde nach Herstellerangaben durch KEW Plus bestätigt.

Bisher war das System als Einzelmatte mit Verbindungsprofil erhältlich. Neu sind die Varianten „Solo“ und „LongLine“. KEW Plus Solo benötigt kein Verbindungsprofil und ist sehr montagefreundlich. KEW Plus LongLine bedeutet Liegekomfort an einem Stück, also als Bahnenware. Durch den fugenlosen Deckbelag kann das System unabhängig von der Einteilung der Trennbügel verlegt werden.

www.kraiburg-elastik.de/Kew-Plus
Stand: FG C16

SEEMANN LANDMASCHINEN

Mit Weidemann präsent

Groß Roge. Der private Landmaschinenhändler mit den Traktoren-Marken Fendt und Kubota hat neben einem breiten Gerätesortiment Weidemann als Lieferant für motorbetriebene Ladetechnik auf dem Hof. Mit dem Hoftrac 1390 ist seit diesem Jahr der Nachfolger des 1380 im Programm. Mit der Umstellung der Motoren auf die nächste Abgasstufe hat der Hersteller auch vieles andere verbessert. Der 1390 ist in drei Motorisierungen von Yanmar erhältlich: 18,4 kW/25 PS, 33,3 kW/45,3 PS und 40,1 kW/54,5 PS.



Der elektronisch geregelte Fahrtrieb ecDrive (Electronic Controlled Drive) ermöglicht auch in geringen PS-Klassen eine erhöhte Leistung der Maschine. Bei einem Eigengewicht von 2,7 t beträgt die Kipplast 2,07 t. Die maximale Höhe am Schaufeldrehpunkt beträgt 3 m, die maximale Ausschütthöhe 2,12 m.
www.Seemann-Landmaschinen.com
Stand: FG B 42

OMYA

Neues Futtermittel für Milchkühe

Oftringen. Die Schweizer Firma Omya, Hersteller von Produkten auf Mineralienbasis, stellt in Mühlengiez ein neues Futtermittel für Milchkühe vor. Es heißt OmyaFeed C MgO und ist ein natürliches Mineralprodukt in kompakter Form, das nach Angaben des Herstellers das Risiko einer Pansenazidose verringert. Es enthält ultrafein vermahlene, hochreines Calciumcarbonat und Magnesiumoxid. Das gewährleistet die hohe Bioverfügbarkeit dieser Mineralstoffe und einen optimalen Pansen-pH-Wert zwischen 5,5 und 6,2. Das natürliche Mineralprodukt sei für Kühe schmackhaft, ließe sich gleichmäßig und staubarm in Futtermit-

schungen einarbeiten. Laut Hersteller schafft es durch geringere Aufwandmengen mehr Platz in der Futterration. OmyaFeed C MgO ist nach Feed-Chain-Alliance (FCA)-Standard zertifiziert. Das Futtermittel wurde in Zusammenarbeit mit Tierernährungswissenschaftlern entwickelt, umfangreichen unabhängigen Tests unterzogen und kann sowohl zur Vorbeugung als auch zur Behandlung von Azidose eingesetzt werden. Weitere Informationen erhalten MeLa-Besucher am Stand des Omya-Vertriebspartners Vereinigte Kreidewerke Dammann.

www.omya-agriculture.com/deutschland Halle 2, Stand: 242

AGRARSOFTWARE HARDER

Zentimetergenaue Reihen anlegen und pflegen

Hohen Spreng. Willi Harder hat in letzter Zeit vor allem Verschieberahmen der Firma Reichardt für die zentimetergenaue Aussaat, zum Anlegen von Dämmen und für

Pflegemaßnahmen wie Hacken und Striegeln bei seinen Kunden an die Traktoren und Geräte der Landwirtschaftsbetriebe angepasst. Wahlweise erfolgt die Ansteuerung über das GPS RTK-System oder den Ultraschallsensoren anhand der Pflanzenreihe. Der hydraulisch um 30 cm nach links und rechts verschiebbare Teil des Verschieberahmens hält so das angebaute Gerät genau in der Spur. Auch die Schubfahrt ist möglich, um beispielsweise das schwere Hackgerät im Heck und den nachfolgenden Düngestreuer in der Front einzusetzen. Lenktechnik für Traktoren und ausgewählte betriebswirtschaftliche Software runden das Angebot der kleinen Firma ab.

www.agrar-software.eu
Stand: HE 205



KERNER MASCHINENBAU

Neuer Gebietsleiter für Norddeutschland

Aislingen. Seit Anfang Juli verstärkt Philipp Eulenstein (37) als Regionalleiter im Außendienst das Team der Kerner Maschinenbau GmbH. Mit Eulenstein konnte ein Mitarbeiter gewonnen werden, der über fachlich exzellentes Branchen-Know-how verfügt und ein fundiertes technisches Grundverständnis mitbringt, heißt es in einer Pressemitteilung der Kerner Maschinenbau, einem der führenden Hersteller von Geräten zur Bodenbearbeitung und Saatbettbereitung in Deutschland. Nach seinem Studium an der Fachhochschule Kiel, Fachbereich Agrarwirtschaft, und Abschluss als

Agrarbetriebswirt sammelte er mehrere Jahre Erfahrung in der Landtechnik. Philipp Eulenstein ist künftig für das Verkaufsgebiet Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern verantwortlich und betreut die Marken Kerner Maschinenbau und DicksonKerner.

www.kerner-maschinenbau.de



JATZNICKER HANDEL & SERVICE

Gülleverschlauchung für Profis

Schönwalde. Ohne als Händler einem Hersteller verpflichtet zu sein, stellt das Unternehmen seinen Kunden die Technikette zur Gülleverschlauchung aus den geeigneten Komponenten verschiedener Hersteller zusammen. Leitspruch dabei: Erst bei 200 m³/h sagen wir: Das läuft.

Um energieeffizient zu pumpen, geht der Trend zu Transportschläuchen mit größerem Durchmesser, bis zu zehn Zoll. Keine Güllefässer auf dem Acker bedeuten nur wenig Bodendruck vom Traktor, der den Ausbringe-

schlauch zieht und das Ausbringergerät trägt.

www.jatznicker-handel-service.de
Stand: FG A41



TOPIGS NORSVIN

**Gruppenhaltung und
Langschwanz meistern**

Senden. Das weltweit tätige Schweinezuchtunternehmen Topigs Norsvin ist praktisch in jedem Land mit nennenswerter Schweineproduktion vertreten. Deshalb gehört für den deutschen Ableger des niederländischen Mutterhauses der Besuch auf der MeLa zum Pflichtprogramm. „Während die Messe ein Jahr pausierte, hat sich unsere Zucht kontinuierlich weiterentwickelt“, berichtet Geschäftsführer Eduard Essing und lädt zu Gesprächen über die Angebote seines Hauses und den regen Austausch mit dem Beratersteam ein. „Es lohnt sich“, verspricht er, „drum kiek mol wedder in!“ Die Topigs-Züchter streben nach eigenen Angaben nach der „perfekten Kombination aus Effizienz und Nachhaltigkeit“ (Balanced Breeding). Beste Fruchtbarkeit, Robustheit und ein gutes Sozialverhalten mit sehr guten Mast- und Schlachteigenschaften bieten die Sauen der TN70-Linie. Sie ziehen ihre Ferkel selbst auf, sodass mehr Buchten zum Abferkeln für andere Sauen bereitstehen. Dabei baut man auf Erfahrungen aus Norwegen, mit denen sich Vorgaben wie die Gruppenhaltung oder die freie Abferkelung leichter umsetzen. Diese Erfahrungen aus Norwegen, gepaart mit einem speziellen Beratungsangebot (Sustainability-Tec-Konzept) ermöglichen es dem Unternehmen, bereits jährlich mehr als 15.000 Jungsaunen mit Langschwanz zu vermarkten. Unter dem Namen „TN Tempo“ hat Topigs einen robusten Endstufeneber im Programm. Seine Nachkommen wachsen schnell und verwerten das Futter sehr effizient. Beim „TN Select“ spricht das Sendener Unternehmen in

seinem Katalog von einer „Eber-Sensation“ für den deutschen Markt. Der züchterische Fokus richtete sich zunächst auf einfaches Handling, raschen Wuchs, gute Schlachtleistungen und eine Top-Futterverwertung. Zu Beginn des Jahres wurden weitere Robustheitsmerkmale in das Zuchtziel aufgenommen, darunter Wurfgröße, Geburtsgewichte und Saugferkelverluste. Topigs wirbt für den TN Select mit einer ausgezeichneten Futterverwertung und somit reduzierten Futterkosten.

topignorsvin.de
Stand: HK 328

VKD GMBH & CO.KG

**Bewährte Düngekalke mit
gezielter Strategie**

Söhle. Die Vereinigten Kreidewerke Dammann GmbH & Co.KG (VKD) werden traditionell auf der MeLa 2021 vertreten sein. Neben den bewährten Düngekalken aus Kreide und Dolomit werden insbesondere die granulierten Produkte u. a. mit Schwefel für eine gezielte Kopf- und Fahrgasenkalkung im Herbst, Winter und Frühjahr vorgestellt. Die Düngerkalkcrew aus Norddeutschland freut sich auf viele Besucher und interessante Gespräche.

www.kreidekalk.info
Halle 2, Stand: 242

ALZCHEM TROSTBERG GMBH

**Erfolgreich mit der
NCN-Bindung**

Trostberg. Wir begrüßen unsere Kunden und alle Interessierten auf der MeLa 2021. Unser Anwendungsberater Kai Siefke informiert Sie gerne zu unseren landwirtschaftlichen Spezialprodukten Kalkstickstoff Perlka, Break-Thru, Alzogur und Creamino.

www.alzchem.com
Halle 2, Stand: 216.

Wir sehen uns auf der MeLa 2021!

Bleiben Sie gesund!



**Lely Astronaut A5
„live erleben“!**

Besuche uns auf der MeLa / Freigelände C-85 und erlebe unser „Live-Melken“ täglich in der Rinderhalle.

Lely Center Radebeul, Tel. 038205 146913
radebeul@rad.leycenter.com

Wir freuen uns auf euch!

www.ley.com/radebeul

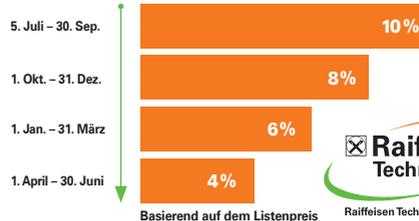


Der stärkste Frühkauf 2021/2022

Erstklassige Maschinen zu einzigartigen Konditionen

DER
FENDT
FRÜHKAUF
SCHNELLER SEIN LOHNT SICH!

Sichern Sie sich jetzt den maximalen Preisvorteil von 10 % bis Ende September 2021 beim Kauf einer oder mehrerer Maschinen aus dem Bereich Futter- und Getreideerntetechnik.



Wir sind nicht auf der MeLa – aber immer für Sie da! Sprechen Sie uns gerne an.



Raiffeisen Technik HSL GmbH
Bad Oldesloe | Lanken | Gadebusch | Bützow
Goldberg | www.rt-hsl.de

Raiffeisen Technik Nord-Ost GmbH
Kruckow | Woldegk | Teschenhagen | Richtenberg
Thürkow | www.rt-nord-ost.de

16.-19.9.21 | MÜHLENGEEZ

30. Doppeljubiläum

MeLa & Pferd+Hund Turnier



mela-messe.de

16.-19.9.21
Fachausstellung für Landwirtschaft und Ernährung,
Fischwirtschaft, Forst, Jagd und Gartenbau

turnier-pferd-hund.de

17.-19.9.21
Traditionsreiche Veranstaltung mit
Reit- und Springturnier und Hunde-Agility Turnier

Fachbesucher-Online-Coupon
statt 10 € nur 5 €*

Code: MeLa21BZ
buchbar unter
shop.maz-messe.de

**JETZT
TICKETS
SICHERN**

*gültig für ein Ticket je Bestellung

Quo vadis, Nutztierhaltung Deutschland – so lautet das Thema des diesjährigen Bauerntages, der am Freitag, 17. September, 10 Uhr, auf der MeLa in Mühlengiez stattfindet. Im Festzelt werden Detlef Kurreck, Präsident des Bauernverbandes Mecklenburg-Vorpommern, Dr. Till Backhaus, Minister für Landwirtschaft und Umwelt, sowie Landwirt Michael Kühling und Thomas Dosch von der Tönnies Services GmbH zu verschiedenen Aspekten dieser Thematik Stellung beziehen.

Auslauf contra Immissionsschutz

„Die Tierhalter im Land befinden sich in einem Dilemma“, macht Bauernpräsident Kurreck deutlich. „Sie werden zwischen der gesellschaftlichen Forderung nach mehr Tierwohl und den Vorgaben der Baugesetzgebung zerrieben.“ Wie das konkret aussieht, kann Landwirt Michael Kühling beschreiben. Er hat seine Schweineställe in den vergangenen zehn Jahren dreimal umgebaut, erfüllt mit dem gesamten Bestand die Tierwohl-Vorgaben. „Wir sind am-



Auf dem Bauerntag am 13. September 2019 in Mühlengiez. FOTO: GERD RINAS

MeLa-Bauerntag Wie weiter in der Nutztierhaltung?

bitioniert, weiterzumachen“, betont der Landwirt. „Doch die Vorgaben des Immissionsschutzgesetzes machen es unmöglich, Auslaufmöglichkeiten für die Tie-

re zu schaffen. Hier muss die Politik handeln.“ Wer Tierhaltung weiterentwickeln möchte, muss Stallneu- und -umbauten ermöglichen, fordert der Bauernverband Meck-

lenburg-Vorpommern. Mit der Empfehlung der Borchert-Kommission liege eine nationale Nutztierstrategie vor, die einen guten Weg beschreibt. Die Borchert-Kommission hatte einen Investitionsbedarf von zunächst 1,2 Mrd. € jährlich in den Ställen ermittelt.

Mehr Geld für höhere Standards

Tierische Produkte könnten dafür, etwa durch eine Verbrauchssteuer oder „Tierwohl-Abgabe“, teurer gemacht werden. Denkbar wären etwa 40 ct/kg Fleisch und Wurst. „Entscheidend für die Landwirte ist, dass die Honorierung für höhere Standards tatsächlich bei ihnen ankommt“, unterstreicht Kurreck. Eine langfristige Verlässlichkeit der vorgeschlagenen Tierwohlprämien müsse daher für alle Tierhalter sichergestellt werden.

Moderiert wird der Bauerntag von Daphne Huber, stellvertretende Chefredakteurin der Agrarzeitung. Die Besucher der öffentlichen Veranstaltung sind eingeladen, sich an Fachgespräch und Meinungsaustausch zu beteiligen.

BETTINA SCHIPKE

ANZEIGE

HARGASSNER

HEIZTECHNIK DER ZUKUNFT



ECO HK HACKGUTHEIZUNG

- Energiesparend & kostensenkend
- ECO-Austragung, ECO-Control uvm.
- Bis 330 kW, in Kaskade bis 2 MW

- E-CLEANER FÜR NIEDRIGSTE STAUBWERTE
- KOMBINIERBAR MIT SOLARKOLLEKTOREN

WÄRME & STROM AUS HOLZ KWK

- 60 kW Wärme & 20 kW Strom
- Kompaktes Hackgut-KWK
- Auszeichnungen: AgrarFuchs 2016 & Energie Genie 2017




PELLETS-HEIZUNG

- Geringster Platzbedarf
- Preiswert & stromsparend
- Nano-PK auch als PLUS mit Brennwertechnik
- SMART-PK: Auch als Kombi-Version erhältlich




STÜCKHOLZ-HEIZUNG

- Technische Raffineszen
- Ultimativer Heizkomfort
- Neo-HV als Premium-Version erhältlich
- SMART-HV: Heizen bei kleinstem Preis



BESUCHEN SIE UNS!

C79

STOPPIERA

ENERGIE TECHNIK

T: +43 (0) 77 23 / 52 74 - 0, www.hargassner.at

AMV

Kulinarische Leuchttürme aus der Region

Bentwisch. Besucher der MeLa, die bei ihrer Ernährung auf Produkte aus der Region achten, sollten am Stand der Marketinggesellschaft der Agrar- und Ernährungswirtschaft Mecklenburg-Vorpommern (AMV) in Halle 1 vorbeischaun. Hier werden die zehn Siegerprodukte des Wettbewerbs „Produkt-Leuchtturm MV 2020“ vorgestellt, die von Fachkunden der ersten landesweiten Warenbörse „Regional + Bio aus MV“ ausgewählt und deren Produzenten in der vorigen Woche in Rostock ausgezeichnet wurden (Foto). Als „Produkt-Leuchtturm“ gekürt wurden u. a. Bio-Königsberger Klöpschen von der

Gourmet Manufaktur Gut Klepelshagen, die Mecklenburger Käsekiste von Goldschmidt Frischkäse in Kummer, Wildschweinsalami von Wildbret MV, Süderholz, Schokoelis mit Lupine aus MV von der Rostocker Eisdiele Veis, Bio-Waldlandputenbraten von der Mecklenburger Landpute, Severin, und Bio-Hanftee von Kräutergarten Pommernland in Lissan. Die Sieger des Wettbewerbs erhalten u. a. Unterstützung bei ihren Marketingaktivitäten. An dem Wettbewerb des AMV hatten sich 43 Unternehmen mit 99 Produktvorschlägen beteiligt. ■

Halle 1, Stand 120



FOTO: KRISTIN FALKENBERG

Die 30. MeLa steht bevor. Nachdem das Jubiläum 2020 coronabedingt abgesagt werden musste, freut sich Mecklenburg-Vorpommerns Landwirtschafts- und Umweltminister Dr. Till Backhaus, dass die Messe wieder stattfinden kann. „Auch in diesem Jahr stand die Ausstellung lange Zeit auf der Kippe. Die 30. MeLa wird deshalb etwas ganz Besonderes. Wir werden nicht mit Rekorden an Aussteller- und Besucherzahlen auftrumpfen. Das Besondere ist, dass sie überhaupt wieder stattfindet. Mein großer Dank gilt deshalb den Organisatoren und den Ausstellerinnen und Ausstellern. Ihre Teilnahme ist ein deutliches Bekenntnis für die Branche“, sagte Backhaus im Vorfeld der Messe.

Die Corona-Pandemie hat einmal mehr gezeigt: Auch die Agrarwirtschaft muss krisensicherer werden. Dabei bewegt sich die Landwirtschaft in einem Spannungsfeld: Ihre Aufgabe ist es, die Ernährung der Bevölkerung zu sichern und gleichzeitig den gesellschaftlichen Anforderungen an Klima- und Umweltschutz gerecht zu werden. Die Frage nach der Zukunft der Nutztierhaltung ist für

Das Agrarministerium auf der Messe Von DorfFunk App bis „Moorfutures“



Am gemeinsamen Stand des Agrar- und Umweltministeriums, der Landesforstanstalt und des Landesamtes LaLLF 2019.

FOTO: GERD RINAS

die Branche wohl eine der drängendsten überhaupt und wird die Diskussion auf dem Bauerntag bestimmen. Das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt wird

auf der Messe die Gewinner des Wettbewerbs „Klimafreundlicher und innovativer landwirtschaftlicher Betrieb“ bekanntgeben. Das Backhaus-Ressort präsentiert sich

mit einem Ausstellungsstand in Halle 1 auf rund 120 Quadratmetern zusammen mit der Landesforstanstalt und dem Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei. „An unserem Stand zeigen wir die verschiedenen Facetten des ländlichen Raums und stellen Projekte vor, die einen unmittelbaren Mehrwert für die Besucherinnen und Besucher haben“, kündigte Minister Backhaus an.

Dazu gehören die kostenlose App DorfFunk, die Bürger untereinander und auch mit der Gemeinde vernetzt und damit die Kommunikation in ländlichen Gebieten verbessert, ebenso wie der wunderschöne Naturparkweg MV und die Öko-Wertpapiere „Streuobstgenussschein“ und „Moorfutures“. Das Agrar- und Umweltministerium, neben dem Landesbauernverband ideeller Träger der Agrarschau, bittet darum, Eintrittskarten vorab online zu erwerben, um Besucherschlangen zu vermeiden.

EVA KLAUSSNER-ZIEBARTH

Halle 1 Stand 114

ANZEIGE

CompactMaster AG

- Besonders robust
- Hohe Kippstabilität
- Gute Traktion auf verschiedenen Untergründen
- Sehr gute Selbstreinigungseigenschaften

**Engineered
for Efficiency**



www.continental-reifen.de/specialty/produkte/compactmaster-ag



Carola Thürwirth mit ihrem Superbock „Big Murphy“ und dessen Sohn Baron.

FOTO: J. DREWES

Big Murphy ist mein Ein und Alles. Auch Ayla, Samy, Elly, Baron oder Lucy sind total toll, einfach alle“, schwärmt Carola Thürwirth. Jedes Tier auf dem Hof der Hobbyzüchterin hat einen Namen. Egal, ob es sich um Ziegen, Schafe, Pferde, Hunde oder Katzen handelt. Nur die Hühner nicht. Dafür sind es dann doch zu viele. Und das in Rassenvielfalt; Vorwerk, Grünleger und die schwergewichtigen Orpingtons. Eier sind bei denen eher Nebensache, hier geht es ums Fleisch. Genauso bei den Burenziegen. Tauben sind übrigens auch noch da.

Umzug aufs Dorf

Vor rund 20 Jahren hat es Carola Thürwirth vom größten Mecklenburger Ostseebad Kühlungsborn mit seinen Touristenströmen ins ruhige Hinterland nach Teschow, einem Dorf zwischen Neubukow und Wismar, gezogen. Der Tiere wegen. Was klein anfang, hat sich bis heute ständig weiterentwickelt. Allein die Burenziegenherde zählt zwölf Mitglieder.

Angefangen hat alles mit Big Murphy. Ein Drilling, den die Mutter nicht haben wollte. Eine gute Ziege besitzt an jeder Euterseite

ANZEIGEN

Güllelager-Kapazitäten schaffen mit Kleinanlagen!
Nutzen Sie Ihre Chance!

Besuchen Sie uns auf der MeLa!

Telefon: 09633/92344-0
www.green-energy-zintl.de
info@green-energy-zintl.de

ELHO Tornado 450
robuster Kettenmulcher für Feldrand, Böschung, Hecke
4,4 - 5,6 m Reichweite
unempfindlich gegen Steine
minimale Betriebskosten

LSB Landtechnik SERVICE Benn
Tel. 03395/797972 | 0175/2774026
Pritzwalk | Dorfstr. Beveringen 1
rigobenn@gmail.com
www.landtechnikbenn.de

MeLa 2021 - Stand A-45



Erfüllter Lebensraum

Die Burenziege ist das Tier der MeLa 2021, und **Carola Thürwirth** aus Teschow züchtet erfolgreich diese liebenswerten Wiederkäuer. Die Rasse stammt aus Südafrika und hilft gegen das Verbuschen der Weidelandschaft.

höchstens zwei Zitzen, besser nur eine. Da Burenziegen ohnehin nur eine geringe Milchleistung haben, hatten die beiden Geschwister die Tankstelle von Anfang an ausschließlich für sich reklamiert. Und so landete Murphy, als er noch alles andere als big, also groß, sondern eher schwach und klein war, bei Carola Thürwirth.

Körung auf der MeLa

Die 53-Jährige half ihm mit der Flasche, den Weg ins Leben zu finden. Mit sichtbarem Erfolg. Heute wiegt Big Murphy um die 120 Kilogramm und macht mit seiner Statur seinem Namen alle Ehre. Auch als Bock. 2018 wurde er als bester seiner Rasse in Mecklenburg-Vorpommern gekürt. Auch seine Nachfahren sind in der Erfolgspur. Allen voran Sohn Baron.

Weil aufgrund der Coronasituation zuletzt viele Veranstaltungen nicht möglich waren, findet die Körung für die Zucht auserwählter Tiere diesmal auf der MeLa in Mühlengiez statt. „Mal sehen, was bei rumkommt. Ich bin da durchaus hoffnungsvoll“, blickt Carola Thürwirth den Entscheidungen der Richter auf der Leistungsschau der Landwirtschaft erwartungsvoll entgegen. Auch weil endlich wieder ein direkter Erfahrungsaustausch mit anderen Züchtern möglich ist.

Nach Aussage des Landesschaf- und Ziegenzuchtverbandes gibt

es im Land derzeit sieben Mitglieder, die sich zielgerichtet mit der Zucht von Burenziegen beschäftigen. Ursprünglich stammt die Rasse aus Südafrika. Als Abstammung von Hottentottenziegen und der Nubischen Ziege. Später wurden auch Ziegen aus Europa und Indien eingekreuzt. In Deutschland gibt es die Rasse seit 1977, nachdem sie rund 100 Jahre zuvor schon bei Farmern in der deutschen Kolonie Südwestafrika, dem heutigen Namibia, sehr beliebt war. Als wichtiger Fleischlieferant, ohne Ziegengeruch. Mit einem Gewicht von bis zu drei Zentnern. Wenn die Ernährung stimmt.

Bestand soll wachsen

Carola Thürwirth mischt gern ein frisches Kraftfutter auf Basis von Gerste, das sie mit weiteren Komponenten selbst herstellt. Als Leckerli bekommen die Laubfresser Blätter von frisch geschnittenen Zweigen gereicht. In freier Natur können sie – auf den Hinterbeinen stehend – selbst Äste bis zu einer Höhe von 1,80 m erreichen. Vorausgesetzt, es ist nicht alles längst kahlgefressen. In Afrika ist das meist so.

Hierzulande ist die Rasse dafür prädestiniert, in der Landschaftspflege das Verbuschen extensiv genutzter Weidelandschaften zu verhindern. Allein, es fehlt dafür vielerorts an ausreichend Tieren. Carola Thürwirth möchte ihre

Herde vergrößern. Zumal sich ihre Züchterfolge längst rumgesprochen haben, es Kaufinteressenten für ihre hochwertigen Ziegen gibt. „Geschlachtet wird jedenfalls nicht. Das verbietet sich schon deshalb, weil alle einen Namen haben“, gibt die Ex-Kriminalistin zu verstehen. Nach einem Unfall kann sie ihren Beruf seit fünf Jahren nicht mehr ausüben. „Seitdem habe ich deutlich mehr Zeit, mich um all meine Tiere zu kümmern. Und so ist auch der Bestand gewachsen“, erzählt die erfolgreiche Züchterin, die einst als Seiteneinsteigerin gestartet ist. Wie gerufen, gesellt sich Heiko Wodars dazu. Wann immer eine helfende Hand gebraucht wird, ist der Nachbar zu Stelle.

Erst recht, wenn es um die bevorstehende Präsentation und Körung auf der MeLa geht. Eine Nachwuchsbock darf leider nicht mit. „Der hat hochstehende Teufelshörner“, lacht Carola Thürwirth. Nur gedrehte Hörner entsprechen dem Rassestandard. So wie ein kräftiger Kopf mit Ramsnase und kinnlangen Hängeohren. Wichtig ist auch die Farbe. Der Körper weiß, der Kopf braun, variierend zwischen dunkel und Karamelell. Auch ein rotbrauner Farbschlag ist möglich, umgangssprachlich Kalahari genannt. Es bleibt halt eine afrikanische Ziege, auch wenn sie sich längst in anderen Regionen der Welt wohlfühlt.

JÜRGEN DREWES



Der Intelligenz von Ziegen auf der Spur

Mit **Dr. Christian Nawroth** vom FBN in Dummerstorf gewinnt erstmals ein Wissenschaftler aus Deutschland den begehrten New Investigator Award der Internationalen Gesellschaft für Angewandte Ethologie.

Dr. Christian Nawroth hat als erster deutscher Nachwuchswissenschaftler den renommierten New Investigator Award der Internationalen Gesellschaft für Angewandte Ethologie (International Society of Applied Ethology) gewonnen. Der Preis wird jährlich an junge Forschende verliehen, die zu Beginn ihrer Karriere außergewöhnliche Leistungen in der angewandten Ethologie erbracht haben.

Wie sich Tiere verhalten

Die Ethologie (Verhaltensbiologie) ist eine Teildisziplin der Biologie, die die Grundlagen tierischen und menschlichen Verhaltens untersucht. Am Forschungsinstitut für Nutztierbiologie (FBN) wird seit über 30 Jahren auf diesem Gebiet geforscht. Der Biologe Dr. Christian Nawroth gehört seit 2017 zum Institut für Verhaltensphysiologie am FBN. Seit vielen Jahren hat sich der 38-Jährige der Tierverhaltensforschung verschrieben und gilt als einer der aktivsten Nachwuchswissenschaftler auf



Preisträger Dr. Christian Nawroth (r.) erforschte die Lernfähigkeit von Ziegen gemeinsam mit Dr. Nina Keil (l.) und Katrina Rosenberger aus der Schweiz sowie Dr. Jan Langbein vom FBN Dummerstorf. FOTO: AGROSCOPE

diesem Gebiet. Vor allem geht es ihm darum, mit dem Wissen um das Verhalten der Tiere deren Haltungsumwelt und die Mensch-Tier-Interaktionen zu verbessern. Das internationale Preiskomitee würdigte seine Leistungen und Publikationen in der Verhaltens-

forschung. Nawroth war einer der ersten, der nachweisen konnte, dass Schweine vom Menschen gegebene Hinweise verwenden können, um Nahrung zu lokalisieren, und dass Ziegen Mensch-gerichtetes Verhalten zeigen, wenn sie mit einer Aufgabe konfrontiert wer-

den, die für sie nicht lösbar ist. Vor allem in der Verhaltensforschung von Ziegen konnte der Wissenschaftler beachtliche Fähigkeiten der Tiere aufdecken. Sein Ziel ist es, anhand der Lernfähigkeiten der Ziegen das Tierwohl in der Nutztierhaltung zu verbessern. International fanden die Ergebnisse viel Beachtung.

Follower auf Twitter

Der gebürtige Brandenburger und zweifache Vater, der an den Universitäten in Gießen und Würzburg Biologie studiert und zwei Jahre an der Queen Mary Universität in London geforscht hat, ist außerdem für seine aktive Wissenschaftskommunikation gewürdigt worden. Auf dem von Wissenschaftlern bevorzugten Social-Media-Kanal Twitter hat er über 4.500 Follower (@GoatsThatStare). Als Gründer der Slackgruppe „Animal Welfare“ mit über 800 Wissenschaftlern moderiert Nawroth alle zwei Wochen Onlineseminare zu Tierwohl und -verhalten. Außerdem bloggt er auf seiner Homepage (christiannawroth.wordpress.com) und veröffentlicht seine wissenschaftlichen Arbeiten mit Open-Access-Lizenzen.

Das FBN stellt sich auf der MeLa zusammen mit dem Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung, der Universität Rostock, der Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei und der Hochschule Neubrandenburg auf dem Wissenschaftscampus vor. **RED**

Halle 1, Stand Nr. 124.

ANZEIGE

Sichere Pachteinahmen – Windenergie auf Ihrem Land!



Profitieren Sie neben der Bewirtschaftung Ihres Landes von einer attraktiven Pachteinahme und unserer Erfahrung: 1.700 Windenergieanlagen hat wpd seit 1996 in Deutschland bereits realisiert - davon rund 230 in Mecklenburg-Vorpommern! Wir entwickeln mit Ihnen gemeinsam ein maßgeschneidertes Konzept zur effizienten und umweltgerechten Umsetzung Ihres Wind- oder Solarprojektes. wpd ist Ihr Partner – von der Planung bis zum Betrieb.



Sprechen Sie uns an:
wpd onshore GmbH & Co. KG
Jörg Kolbe T.: 0381 / 37 56 81 - 21
j.kolbe@wpd.de www.wpd.de



Mittwoch, 15. September**Kleintierhalle**

ab 8 Uhr: Richten der Rassekaninchen

Donnerstag, 16. September**Vor Halle 3**

ab 11 Uhr: Fachforen (S. 36)

Kleintierhalle

ab 7 Uhr: Richten des Rassegeflügels

Vorfürhalle

9.15–10.15 Uhr und 10.30–11.30 Uhr: Kinder-MeLa
12–15 Uhr: Landeswettbewerb der Landschaft
15.15–15.45 Uhr: Präsentation von Fleischrindern

Vorführung

10–11 Uhr: Eröffnung der 30. MeLa mit Schaubildern der Zuchtverbände
11.30–18 Uhr: Landeselitestutenschau des Verbandes der Pferdezüchter MV e. V., Zuchtkritik und Prämierung der Siegerstuten

Freitag, 17. September**Vor Halle 3**

ab 10 Uhr: Fachforen (S. 36)

Festzelt

10–12.30 Uhr: Landesbauerntag

Block A

ab 15 Uhr: Hunde-Agility-Turnier, gesponsert durch die Uelzener Versicherungen

ANZEIGEN

Systemtechnik für die Landwirtschaft 

ISB Ideal System Bau GmbH & Co. KG

An der Bahn 5, D-38486 Apenburg-Winterfeld
Tel.: (+49) 03 90 01 - 90 66 - 0
Internet: www.kdsystem.de

Beratung - Lieferung - Service




- Biogasanlagen
- Gülletechnik
- Fahrtsiloanlagen

- Güllebehälter
- Spaltenboden
- Getreidelagerung

MeLa 2021 - Sie finden uns auf dem Freigelände - Stand C-47

TRAPEZBLECHE

ab **6,99** €/m²
inkl. MwSt.

- viele Profile direkt ab Lager
- verschiedene Farben
- einfach zu verlegen
- wahlweise mit Antikondensschutz
- Schrauben, Kantteile & Bauholz lieferbar
- Lieferung in MV für nur 59,90 €

Profilbleche Dührkop GmbH

Gülzer Str. 11, 19258 Boizenburg, Tel. 03 88 47/58 12 0
Fax. 03 88 47/58 12 14, www.schwedenbleche.de

Kiek mol wedder in!

Die MeLa lädt vom 16. bis 19. September ein. Das **Programm** der Agrarschau bietet Vielfalt und Unterhaltung für die ganze Familie.



MeLa-Garten: Wie hier 2019 werden auch diesmal Güstrower Kleingärtner wieder mit tollen Ideen für ihren Garten die Besucher überraschen.

FOTO: GERD RINAS

Block E

ab 9 Uhr: Meisterschaft der Waldarbeiter

Vorfürhalle

9.15–10.15 Uhr und 10.30–11.30 Uhr: Kinder-MeLa
11.45–13.30 Uhr: Wettbewerb „Tier der MeLa 2021“ Burenziege
14–16 Uhr: Landestierschau mit Prämierungen

Vorführung Pferdehalle

ab 10 Uhr: Präsentation von Themen „Rund ums Pferd“

ab 15 Uhr: Springturnier „Pferd+ Hund-Turnier Mühlengiez“

Samstag, 18. September**Vor Halle 3**

ab 10 Uhr: Fachforen (S. 36)

Block A

ab 9 Uhr: Hunde-Agility-Turnier, gesponsert durch die Uelzener Versicherungen

Block E

ab 9 Uhr: Meisterschaft der Waldarbeiter

Vorfürhalle

8–10.30 Uhr: Jungzüchterwettbewerb Pferde
11–13 Uhr: Landestierschau
ab 13.30 Uhr: Dressurturnier „Pferd+Hund-Turnier Mühlengiez“

Vorführung

ab 9 Uhr: Springturnier „Pferd+ Hund-Turnier Mühlengiez“

Vorführung Pferdehalle

ab 10 Uhr: Präsentation von Themen „Rund ums Pferd“

Sonntag, 19. September**Vor Halle 3**

ab 10 Uhr: Fachforen (S. 36)

Block A

ab 9 Uhr: Hunde-Agility-Turnier, gesponsert durch die Uelzener Versicherungen

Block C

16.30–17 Uhr: Die MeLa-Bienen-

königinnen nehmen Versteigerungen vor, Landesverband der Imker MV

Block E

ab 9 Uhr: Meisterschaft der Waldarbeiter

Vorfürhalle

ab 9 Uhr: Dressurturnier „Pferd+ Hund-Turnier Mühlengiez“

Vorführung

ab 9 Uhr: Springturnier „Pferd+ Hund-Turnier Mühlengiez“

Vorführung Pferdehalle

ab 10 Uhr: Präsentation von Themen „Rund ums Pferd“

täglich**Block C**

Präsentation „Rund um die Imkerei“ – LV der Imker MV e. V.

Block F

Präsentation und Show historischer Landmaschinen
Baumklettern für Kinder

Block D

MeLa von oben

Vor Halle 2

MeLa-Garten

Vorführung Kleintierhalle

Präsentation von Rassekaninchen
Präsentation von Rassegeflügel

(Stand 2. September 2021, Änderungen vorbehalten)



Schauflächen

16.–17. 9., 10–17 Uhr und 18.–19. 9., 10–18 Uhr: MeLa von oben (aus einem Fesselballon in 50 m Höhe), Block F;
16.–19. 9., 12–13 Uhr und 15–16 Uhr: Schau historischer Landtechnik, Aktionsfläche Block F;
9–18 Uhr: Sonderschau „MeLa-Garten“ vor Halle 2;
9–18 Uhr: Schau des Landesverbandes der Imker MV, Block C;
9–18 Uhr: MeLa-Kochstudio „So schmeckt MV“ in Halle 1;
16. 9., 9–18 Uhr: U 24 Meisterschaft der Waldarbeiter Mecklenburg-Vorpommern, Aktionsfläche Forst, Block E;
17. und 18. 9., 9–18 Uhr: „Baumklettern für Kinder“, Waldarbeiter- und Forwarder-Meisterschaft MV, Aktionsfläche Forst, Block E.



FOTO: SABINE RÜBENSAAT

Kinder-MeLa in der Vorführhalle

Unter Beachtung aller notwendigen Hygienestandards zum Schutz vor der Corona-Pandemie findet am 16. und 17. September in Mühlengeez die Kinder-MeLa statt. Tierexperten stellen kindgerecht landwirtschaftliche Haustierrassen, z. B. Schafe, Ziegen, Rinder und Pferde, vor. Zu den Veranstaltungen in der Vorführhalle haben sich an beiden Tagen bereits zahlreiche Schulklassen angemeldet. ■

Auf einen Blick

- Die MeLa ist an allen Messetagen von 9 bis 18 Uhr geöffnet.
- Im MAZ-Onlineshop unter <https://shop.maz-messe.de>, kostet eine Tageskarte, jeweils mit Eintritt für das Turnier Pferd & Hund, 10 €, ermäßigt 7 €. Eine Familienkarte für zwei Erwachsene mit bis zu drei Kindern kostet 27 €. Eintrittskarten für die MeLa inkl. Pferd & Hund für Kinder bis 6 Jahre kostenfrei.
- Das Messegelände ist erreichbar über die B 104 aus Güstrow und Schwerin sowie über die Verbindungsstraße aus Tarnow.
- Aus Tarnow kommend stehen zusätzliche Parkplätze zur Verfügung.
- Hunde sind auf dem Messegelände erlaubt, erhalten aber keinen Zutritt zu den Fach- und Tierhallen.
- Auskünfte: Tel. (03 84 3) 77 33 30, www.mela-messe.de.

ORIENTIERUNGSPLAN 2021 30. DOPPELJUBILÄUM MELA INKL. PFERD+HUND

Fachausstellung für Landwirtschaft und Ernährung, Fischwirtschaft, Forst, Jagd und Gartenbau

